



Seminar

„Genug für alle für immer“

Impulse, Visionen und Perspektiven – Die Rolle von Bildung für nachhaltige Entwicklung für die Große Transformation

Menschen zu nachhaltigen Lebensstilen zu bewegen, ist ein Ziel der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Dazu wurde in den vergangenen Jahren von den Akteuren der Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung ein großes Methodenrepertoire für gelungene Bildungspraxis entwickelt, das verschiedenste Themen nachhaltiger Lebensstile abdeckt. In diesem Seminar wird die Thematik aus einer sozial-ökologischen Gesamtsicht betrachtet. Der gemeinsame Tag soll Multiplikator*innen stärken, Bildung unter dem Blickwinkel der „Großen Transformation“ zu sehen und die Auseinandersetzung mit nachhaltigen Lebensstilen als Reflexion mit zukunftsfähigen Werten und einer nachhaltigen Lebenspraxis vor Ort zu verbinden, um dies in den eigenen Bildungskonzeptionen umzusetzen. Als roter Faden führen vielfältige Methoden der Bildung für nachhaltige Entwicklung durch den Tag und verbinden die inhaltlichen Impulse und die gemeinsame Arbeit an Fragestellungen miteinander.

Das Seminar findet im Rahmen der bayernweiten Mitmachaktion „KunstWerkZukunft – Natürlich nachhaltige Lebensstile“ für Träger des Qualitätssiegels Umweltbildung.Bayern statt und wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz. Veranstaltet wird es vom Trägerteam Steffi Kreuzinger (Ökoprojekt MobilSpiel e.V.), Marc Haug (MUZ e.V. im Ökologischen Bildungszentrum) und Anke Schlehofer (NEZ Burg Schwaneck, KJR München-Land). Kooperationspartner ist – neben weiteren Qualitätssiegelträgern, siehe unten – die ANU Bayern e.V.; Zeit und Ort: Donnerstag, 25.01.2018, 10-17 Uhr, Ökologisches Bildungszentrum München, Engelschalkinger Str. 166, 81927 München; kostenfrei, Unkostenbeitrag für Verpflegung.

Zielgruppe

Träger des Qualitätssiegels Umweltbildung.Bayern (Mitarbeiter*innen aus Umweltbildungseinrichtungen, Umweltverbänden, Einrichtungen der Jugend- und Erwachsenenbildung, Museen und andere Interessierte) als Multiplikator*innen im Bereich (Umwelt-)Bildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globalem Lernen



Seminarleitung

Steffi Kreuzinger, Ökoprojekt MobilSpiel e.V., **Marc Haug**, MUZ e.V. im ÖBZ; **Anke Schlehofer**, NEZ Burg Schwaneck

Kooperation

Folgende **Partner** unterstützen das Seminar und tragen die Ergebnisse in ihre Netzwerke: ANU Bayern e.V. (Marion Loewenfeld); Bund Naturschutz, Umweltstation Wartaweil (Axel Schreiner); Landesbund für Vogelschutz, Kreisgruppe München (Alexandra Baumgarten); Oberpfälzer Freilandmuseum Neusath-Perschen (Dr. Birgit Angerer); Jugendbildungsstätte Babenhausen (Sebastian Morbach).

Tagesmoderation

Ilona Böttger, Fields Corporate Responsibility GmbH, Berlin

Termin

Donnerstag, 25.01.2018 von 9:30 bis 17:00 Uhr

Ort

Ökologisches Bildungszentrum München
Englschalkinger Str. 166, 81927 München
www.oebz.de

Kosten

Das Seminar ist kostenfrei, der Unkostenbeitrag für Verpflegung und Seminarunterlagen beträgt 15 Euro und wird vor Ort in bar bezahlt.

Anmeldung

Ökoprojekt MobilSpiel e.V., Birgit König
Tel. 089 7696025
oekoprojekt@mobilspiel.de



Programm

„Genug für alle für immer“

Impulse, Visionen und Perspektiven – Die Rolle von Bildung für nachhaltige Entwicklung für die Große Transformation

- 9:30 Start mit Reporterspiel bei Fairtrade-Kaffee und geretteten Lebensmitteln
- 10:00 **Begrüßung** durch die Moderatorin **Ilona Böttger, Fields Corporate Responsibility GmbH, Berlin**
- Impulse** zum ganzheitlichen Verständnis von Bildung für nachhaltige Entwicklung im Kontext der Großen Transformation und zur Förderung von nachhaltigen Lebensstilen bei verschiedenen Zielgruppen
- Visionen und Anknüpfungspunkte** zu den drei Schwerpunkten:
- 1) Politisches Engagement – Demokratie fördern**
Josephine Eberhardt, Commit e.V., München
 - 2) Anders Wirtschaften – Werte, Rahmen und Lernorte**
Jean-Philippe Baum, Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland e.V., Saarbrücken
 - 3) Regionale Netzwerke und Bildungslandschaften**
Franz Galler, Gemeinwohl-Ökonomie Südostbayern, Ainring im Chiemgau
- 12:30 **Austausch am Mittagsbuffet** (in Kooperation mit Culture Kitchen)
- 13:30 **Werte-Werkstatt**
Motivierende Methoden aus Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globalem Lernen erproben
Rainer Schwarzmeier, Referent für Bildungsarbeit zu Globalem Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung, EPIZ Reutlingen
- 16:00 **Potenziale für eine Bildung für nachhaltige Entwicklung im Spiegel der Großen Transformation:** Wie verankern wir dieses ganzheitliche Verständnis von BNE in unseren Einrichtungen, Verbänden, Netzwerken und erzielen damit eine größere Breitenwirkung für nachhaltige Lebensstile?
- 17:00 Verabschiedung und Ende